

Gemeinde Elmenhorst

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Elmenhorst

Sitzungstermin: Donnerstag, 26.09.2019

Sitzungsbeginn: 19:02 Uhr

Sitzungsende: 22:32 Uhr

Ort, Raum: Feuerwehrhaus, Alte Dorfstr. 6, 21493 Elmenhorst

Anwesend

Vorsitz

Sigrid Wöhl

Mitglieder

Erich Behr

Frank Günther

Richard Hamester

Otto Kiehn

Ralph Mahnke

Thomas Rogge

Norbert Schenkel

Lutz Schröder

Protokollführung

Tanja Maack

Abwesend

Mitglieder

Stefanie Brüggemann

entschuldigt

Karsten Schulz

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
- 3 Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
- 4 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 06.06.2019
- 5 Bericht der Bürgermeisterin
- 6 Bericht der Ausschüsse
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Aufstellung 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Elmenhorst für das Gebiet „Nordwestlich der Bundesstraße 207, nördlich der Twiete, östlich der Straße Auf der Horst“
hier: Abwägung der Stellungnahmen
- 9 Aufstellung Bebauungsplan Nr. 13 der Gemeinde Elmenhorst für das Gebiet „Nordwestlich der Bundesstraße 207, nördlich der Twiete, östlich der Straße Auf der Horst“
hier: Abwägung der Stellungnahmen
- 10 Aufstellung Bebauungsplan Nr. 14 der Gemeinde Elmenhorst für das Gebiet „Rosenweg 5-8“
hier: Sachstandsbericht
- 11 Aufstellung 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Elmenhorst für das Gebiet „nördlich Lankener Weg, südwestlich angrenzend an die Kreisfeuerwehrzentrale“
hier: Aufstellungsbeschluss und Billigung des Konzeptes/Vorentwurf
- 12 Aufstellung Bebauungsplan Nr. 15 der Gemeinde Elmenhorst für das Gebiet „nördlich Lankener Weg, südwestlich angrenzend an die Kreisfeuerwehrzentrale“
hier: Aufstellungsbeschluss und Billigung des Konzeptes/Vorentwurf
- 13 Kanalsanierung - Stand der Sanierungsarbeiten
- 14 Pumpwerk Lanken - Bericht über den Stand der Planung
- 15 Wasserwerk - Bericht über den Stand der Sanierung
- 16 Absicherung von Teichanlagen
- 17 Bericht über die Begrenzung der Aufnahmekapazität für die Grundschule Nordost
- 18 Bericht über die Gründung eines Kita-Zweckverbandes und Bau einer Kindertagesstätte
- 19 Prüfung der Jahresrechnung 2018

- | | | |
|----|---|--------------|
| 20 | Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen | 2019/027/003 |
| 21 | Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie | |
| 22 | Benutzungs- und Gebührenordnung für die Mehrzweckhalle der Gemeinde | |
| 23 | Beschaffung von Feuerwehrhelmen in 2020 | |
| | Ausschluss der Öffentlichkeit | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | |
|----|--|
| 24 | Einwendungen zur nichtöffentlichen Niederschrift über die Sitzung vom 06.06.2019 |
| 25 | Grundstücksangelegenheiten |
| 26 | Bauangelegenheiten |
| 27 | Personalangelegenheiten |
| 28 | Abgabenangelegenheiten |

Öffentlicher Teil

- | | |
|----|---|
| 29 | Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse |
| 30 | Anfragen und Mitteilungen |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Es wird festgestellt, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

2 Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor.

3 Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit

Es wird beantragt, die Tagesordnungspunkte 24 bis 28 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu verhandeln.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 24 bis 28 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

4 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 06.06.2019

keine

5 Bericht der Bürgermeisterin

Der Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Anlage 1 BerichtBGM - 26.09.2019

6 Bericht der Ausschüsse

Herr Schröder berichtet aus dem Bauausschuss:

Es gibt Absackungen im Bereich des Fußwegs beim KiGa, Kannengießerstraße/Lanken und in der Besenbinderstraße Richtung Gut Lanken. Dies soll nach Besichtigung bis Ende Oktober repariert werden.

Herr Günther berichtet aus dem Sozial- und Jugendausschuß:

-Das Dorffest ist in diesem Jahr rundum gelungen, ein großes Danke an alle Helfer. Das Dorffest soll weiterhin alle zwei Jahre stattfinden.

-Die Fußballsparte des Sportvereins wird gut angenommen und läuft weiterhin gut, obwohl MöhnSEN aus der Spielgemeinschaft ausgeschieden ist. Die Jugendgruppen können gut abgedeckt werden.

-Aktuelles zur öffentlichen Ladesäule: Die AktivRegion Herzogtum Lauenburg fördert erst ab einer Summe von 18.000€, was mit diversen, aufwändigen Anträgen verbunden ist. Die Untergrenze wird in Elmenhorst nicht erreicht. Sollte es doch möglich sein die Förderung zugesprochen zu bekommen, wäre es fraglich, ob zu dem Zeitpunkt evtl. ein günstigerer Anbieter da ist; dann würde, bei Unterschreitung der Mindestsumme von 18.000€, nicht gezahlt werden.

Die Schätzung der tatsächlichen Kosten liegen bei etwa 9.000€ für die Ladesäule mit links und rechts je 22KW, incl. aller Zusatzkosten insgesamt ca. 13.000€.

Für eine Beschlussfassung wird Herr Günther drei Angebote einholen.

-Die Steine am Grillplatz sollen ausgebessert werden.

-Die Skater-Rampe ist defekt, das Holz platzt von unten weg. Die Rampe soll in jedem Fall saniert werden, da sie sehr gut angenommen wird. Eine Tischlerei soll hierfür zur Reparatur angefragt werden.

7 Einwohnerfragestunde

-ein Einwohner fragt, ob in allen Wendehammern ein Parkverbot zu erwarten ist. Dies wird verneint, es gibt Ausnahmefälle, die Parkverbote fordern.

Er gibt an, dass die Pflasterung um den Schachtdeckel bei ihm im Apfelweg absackt. Der Bauausschuss schaut es sich an und veranlasst, die Reparatur bei den Schachtarbeiten mit durchzuführen.

8 Aufstellung 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Elmenhorst für das Gebiet „Nordwestlich der Bundesstraße 207, nördlich der Twiete, östlich der Straße Auf der Horst“

Beschluss

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: Die in der Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge werden beschlossen.

Der Architekt, Hans-Jörg Johannsen, wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

Anlage 2 TOP 8 - 26.09.2019

Anlage 3 13.Ä.F-Plan TOP 8

Anlage 4 Begründung F-Plan TOP 8

Anlage 5 Planzeichnung F-Plan 13 - TOP 8

**9 Aufstellung Bebauungsplan Nr. 13 der Gemeinde Elmenhorst
für das Gebiet „Nordwestlich der Bundesstraße 207, nördlich
der Twiete, östlich der Straße Auf der Horst“**

Für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13 wurde die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und zeitgleich die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen sowie die hierzu erarbeiteten Abwägungsvorschläge liegen der GV vor. Diese wurden von der GV geprüft und verglichen.

Die Inkraftsetzung kann nach Genehmigung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgen.

Beschluss

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 13 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Die in der Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge werden beschlossen.

Der Architekt, Hans-Jörg Johannsen wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

Anlage 6 TOP 9 - 26.09.2019

Anlage 7 B-Plan 13TOP 9

Anlage 8 Schallgutachten B-plan 13 - TOP 9

**10 Aufstellung Bebauungsplan Nr. 14 der Gemeinde Elmenhorst
für das Gebiet „Rosenweg 5-8“**

Bürgermeisterin Wöhl berichtet, dass die KA Elmenhorst auf 1000 Einwohnergleichwerte ausgerichtet ist.

Die Gemeinde hat eine Mischwasserentsorgung, es gelangt also auch das Regenwasser in die Kläranlage. Unter Berücksichtigung der erhöhten Starkregenaufkommen soll die Kläranlage bei weiterer Verdichtung von Flächen nicht ausreichend sein. Eine Versickerung des Regenwassers im Gebiet des B-Plans 14 ist nicht möglich, das Regenwasser würde demnach zusätzlich zur Kläranlage gelangen.

Herr Kock vom Kreis –FD Wasserwirtschaft- rechnet bisher mit 900 Einwohnern. Frau Wöhl rechnet mit etwa 800 Einwohnern, da das Gebiet Lanken mit ca. 100 Einwohnern nach Schwarzenbek abgeführt wird.

Bürgermeisterin Wöhl möchte die Klärung in einem persönlichen Gespräch mit Herrn Kock herbeiführen. Die Gemeinde möchte eine baldige Erschließung der Grundstücke erreichen; es liegen bereits einige Gutachten vor.

Herr Schröder und Herr Hamester unterbreiten den Vorschlag, ob evtl. Rigolen als Puffer das Problem lösen können. Frau Wöhl nimmt mit dem Kreis Kontakt auf.

11 Aufstellung 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Elmenhorst für das Gebiet „nördlich Lankener Weg, südwestlich angrenzend an die Kreisfeuerwehrzentrale“

Beschluss

1. Zu dem bestehenden F-Plan wird die 14. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet
**Nördlich Lankener Weg,
südwestlich angrenzend an die Kreisfeuerwehrzentrale**
folgende Änderung der Planung vorsieht:
-Ausweisung einer Wohnbaufläche für den örtlichen Bedarf.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs.1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Stolzenberg in Lübeck beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauBG soll durch Aushang erfolgen.
6. Das Konzept/der Vorentwurf, bestehend aus der Beschreibung des Konzeptes, wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

12 Aufstellung Bebauungsplan Nr. 15 der Gemeinde Elmenhorst für das Gebiet „nördlich Lankener Weg, südwestlich angrenzend an die Kreisfeuerwehrzentrale“

Beschluss

1. Für das Gebiet
**Nördlich Lankener Weg,
südwestlich angrenzend an die Kreisfeuerwehrzentrale**
wird ein B-Plan aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:
-Ausweisung eines Wohngebietes für den örtlichen Bedarf.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs.1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Stolzenberg in Lübeck beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauBG soll durch Aushang erfolgen.
6. Das Konzept/der Vorentwurf, bestehend aus der Beschreibung des Konzeptes, wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

13 Kanalsanierung - Stand der Sanierungsarbeiten

Bürgermeisterin Wöhl berichtet über den Stand der Kanalsanierung:

Es sind 11 Gemeinden an der Kanalsanierung beteiligt.

Die Arbeiten der geschlossenen Sanierung werden von Fa. Jensen ausgeführt, diese zieht bereits in verschiedenen Gemeinden die Inliner ein.

Die Kontrolle der Arbeiten soll mit Videoaufzeichnungen erfolgen, welche durch das Ingenieurbüro Meyer überwacht werden.

Die Arbeiten sollen bis Ende des Jahres 2019 abgeschlossen sein.

Die offene Sanierung wird von der Bietergemeinschaft ausgeführt, welche bereits in verschiedenen Orten mit den Arbeiten begonnen hat.

Bevor die Arbeiten in Elmenhorst/Lanken angefangen werden, soll Rücksprache mit der Gemeinde gehalten werden.

Die offene Sanierung soll bis Ende des Frühjahr 2020 abgeschlossen sein.

14 Pumpwerk Lanken - Bericht über den Stand der Planung

Der mit der Planung betraute Ingenieur hat die Anfrage gestellt, wieviel Abwasser gepumpt werden soll. Bürgermeisterin Wöhl hat aus der Abwasserrechnung 2018 eine Summe von 16.000m³ weitergegeben. Es kann bis zu 25.000³ geplant werden.

15 Wasserwerk - Bericht über den Stand der Sanierung

Die Sanierung des Wasserwerks ist abgeschlossen. Im Wasser sind keine Keime vorhanden, Werte sind o.k..

An den Filtern gibt es noch leichte Überschreitungen der Manganwerte, deshalb erfolgen zur Zeit noch wöchentliche Probenentnahmen. Die Werte am Werksausgang sind jedoch in Ordnung.

Der Kreis möchte für das Wasserwerk gern einen Vertrag mit einem Berater. Der bisher ehrenamtlich tätige Berater möchte keinen Vertrag abschließen, Herr Spinngieß verhandelt hier weiter mit ihm. Bürgermeisterin Wöhl hat vorgeschlagen mit ihm einen „Ehrenamtlichen Beratungsvertrag“ mit Haftungsausschluß mit ihm abzuschließen.

16 Absicherung von Teichanlagen

Der KSA (Kommunaler Schadenausgleich) empfiehlt die Verkehrssicherungspflicht von Feuerlöschteichen und Regenrückhaltebecken mit einer ausreichenden Umzäunung vorzunehmen. Im Falle eines Unfalls kann die Gemeinde haftbar gemacht werden.

Elmenhorst hat nur den Teich am Gerätehaus. Es entsteht eine Diskussion, ob es sich um einen Feuerlöschteich oder Dorfteich handelt. Eine Gefahr ist gegeben, andererseits prägt der Teich entscheidend das Dorfbild. Es besteht eine Mauer um den Dorfteich.

Beschluss

Nach intensiver Diskussion hat die Gemeindevertretung eine Risikoeinschätzung vorgenommen und beschlossen, die vorhandene Mauer und Absperrkette als Sicherung ausreichend sind. Weitere Sicherungsmaßnahmen sollen nicht vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

17 Bericht über die Begrenzung der Aufnahmekapazität für die Grundschule Nordost

Die vorhandenen Räume sind bei den derzeitigen Anmeldungen nicht ausreichend. Die Schulrätin hat für das Schuljahr 2020/2021 eine Begrenzung der Aufnahme auf 127 Kinder genehmigt. Die freie Schulwahl wird daher eingeschränkt.

Die Aufnahme der Kinder aus den Verbandsgemeinden und dem dazugehörigen Einzugsgebiet der Stadt Schwarzenbek ist gewährleistet, auch über 127 Kinder hinaus.

Sollten weitere Anmeldungen vorliegen, die darüber hinausgehen, muss die Schulversammlung eine genehmigungsfähige Regelung finden, wie hierüber entschieden werden soll (z.B. Losverfahren, Geschwisterregelung).

Für die Raumnot wird eine Lösung gesucht. Von Seiten der Stadt laufen Bemühungen die Centa-Wulf-Schule auszugliedern. Gleichzeitig prüft ein Architekturbüro die Möglichkeiten des Ausbaus/der Erweiterung, hierbei muss auch der Brandschutz berücksichtigt werden.

18 Bericht über die Gründung eines Kita-Zweckverbandes und Bau einer Kindertagesstätte

Ein Vertragsentwurf zwischen der Gemeinde Grabau und den Eigentümern ist fertig, es fehlen nur die Unterschriften. Die KiTa ist für 80 bis 100 Kinder geplant.

Die Auslegung der F-Plan Änderung ist erfolgt, die Änderung des B-Plans ist in Arbeit.

Es wurden KiTas unterschiedlicher Träger besucht (u.a. Johanniter, ASB, Wabe). Es erfolgt die Ausschreibung zur Interessenbekundung, um einen möglichen Träger zu finden. Anschließend soll sich anhand des Konzeptes für einen Träger entschieden werden.

Über die Gründung des Zweckverbandes laufen z.Zt. Gespräche und Klärungsversuche für ein Pro und Kontra. Im Vorwege muss u.a. Übertragung von Vermögen geklärt werden. Herr Kudling prüft dies.

Die Alternative ist ein öffentlich-rechtlicher Vertrag wie bei der KiTa Elmenhorst.

Herr Hamester merkt hierzu an, dass die Gemeinden Sahms und Grabau dann mit hoher Wahrscheinlichkeit aus der KiTa Elmenhorst aussteigen werden. Herr Mahnke regt an, dies genau zu prüfen. Wichtig ist, dass die angeschafften Container nach Fertigstellung der KiTa Grabau abgebaut werden. Die GV will hier vorerst keine Entscheidung treffen.

19 Prüfung der Jahresrechnung 2018

Am 28.8.2019 fand eine Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung im Amt Schwarzenbek-Land statt. Der Ausschuss hat die Haushalts- und Kassenrechnung der Gemeinde Elmenhorst für das Haushaltsjahr 2018 geprüft. Die Einnahmen und Ausgaben wurden geprüft. Die dazugehörigen Belege wurden stichprobenartig geprüft. Haushaltsstellen, bei denen Haushaltsüberschreitungen auftraten, wurden anhand der Belege besprochen, geprüft, und nachgewiesen.

Beschluss

Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 wird gemäß Anlage festgestellt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

Anlage 9 Jahresrechnung - 26.09.2019

20 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

2019/027/003

Bürgermeisterin Wöhl berichtet, dass es Haushaltsüberschreitungen durch die defekte Straßenbeleuchtung in Lanken sowie die Wasserlieferungsgebühr aus Schwarzenbek gibt.

Beschluss

Die Gemeindevertretung genehmigt die Haushaltsüberschreitungen mit Stand vom 18.09.2019.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

21 Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie

Die öffentliche Auslegung des Lärmaktionsplanes ist abgeschlossen.

Beschluss

1. Es wird festgestellt, dass keine Einwände gegen den Entwurf des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Elmenhorst erhoben worden sind.
2. Die Gemeindevertretung beschließt den Lärmaktionsplan.
3. Das Amt Schwarzenbek-Land wird beauftragt, den Lärmaktionsplan ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

22 Benutzungs- und Gebührenordnung für die Mehrzweckhalle der Gemeinde

Die GV stellt fest, dass die Gebühren im Vergleich zu anderen Mehrzweckhallen recht niedrig sind. Es soll außerdem bei Vermietungen darauf geachtet werden, dass keine Beeinträchtigungen des Betriebs von KiGa und Sportverein entsteht. Die Halle soll bei Vermietungen erst ab 22.00 Uhr des Vortages bezogen werden können, andernfalls ist die Halle einen vollen Tag länger anzumieten. Sie ist bis 11.00 Uhr des Folgetages wieder frei zurückgeben.

Beschluss

Die Benutzungs- und Gebührenordnung für die Mehrzweckhalle der Gemeinde Elmenhorst wird dahingehend geändert:

Ergänzungen zu §6:

- Benutzungsgebühren pro Tag
- Die Benutzung kann am Vortag ab 22.00 Uhr erfolgen, am Folgetag endet die Nutzung um 11.00 Uhr. Ausnahmen sind mit dem Hallenbetreuer zu besprechen.
- unter Punkt 3 werden die Angaben/Gebühren zum halben Raum gestrichen.

Die Änderungen sind gültig für alle neuen Mietverträge ab 26.09.2019.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

23 Beschaffung von Feuerwehrhelmen in 2020

Die Freiwillige Feuerwehr Elmenhorst benötigt neue Feuerwehrhelme. Wehrführer Martini berichtet:

Es wurde ein Ausschuss gebildet, der mehrere Angebote zu unterschiedlichen Helmen eingeholt hat. Es wurden 3 verschiedene Helme ausprobiert und getestet (Sitz und Funktionen im Dienstbetrieb). Herr Martini stellt die Vorteile des favorisierten Helms vor. Die Haltbarkeit der Helme ist unbefristet. Es handelt sich um das Modell „Schubert F300“.

Es gibt eine Förderung von 27% der Kosten bei Neuanschaffung von Feuerwehrhelmen. Es werden 40 neue Helme benötigt.

Beschluss

Es sollen alle aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Elmenhorst mit neuen Helmen ausgestattet werden. Ein entsprechender Förderantrag soll gestellt werden.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

Ausschluss der Öffentlichkeit

Darauf wird die Öffentlichkeit von 21.27 Uhr bis 22.08 Uhr ausgeschlossen.